

## Test

**von Stanisław Lem**

**Regie: Johannes Mayr**

**Komposition: Constantin Popp**

**Bearbeitung: Johannes Mayr**

**Produktion: DRS 2008, 51 Minuten**

Kadett Pirx macht die Ausbildung zum Raumfahrer. Doch Pirx ist ein Tagträumer - und alle halten ihn für einfältig, Lehrer wie Kameraden. Als ausgerechnet Pirx für den nächsten Testflug ausgewählt wird, könnte er es nun allen zeigen. Wäre da nicht diese Fliege - eine Fliege in seinem Raumschiff! Mit dem Piloten Pirx hat Stanislaw Lem eine literarische Figur geschaffen, die sich auf erholsame Weise vom üblichen Inventar der Science-Fiction-Literatur abhebt: unheroisch, verträumt und auch sonst mit allzu menschlichen Charakterzügen ausgestattet. Dieser Pirx stolpert eher durch brenzlige Situationen, als dass er sie tapfer meistert. Er ist der Antiheld des Weltalls, und als solcher fühlt er sich in besonderer Weise den unberechenbaren Allüren von Mensch und Maschine ausgeliefert.

Pirx: Florian Lukas

Erzähler: Stjepan Markovic

Boerst: Herbert Schäfer

Eselswiese: Norbert Schwientek